

Regelwerk – Bockball

Ein Team besteht aus mindestens vier Sportlerinnen oder Sportlern, wobei die gängige Teamgröße bei vier Personen liegt. Sollte die Zahl der gemeldeten Mannschaften keine sinnvolle Turniergestaltung ermöglichen, behält sich der Veranstalter vor, Mannschaften zusammenzulegen sodass z.B. 8 gegen 8 gespielt wird.

Die einzelnen Teams stehen in ihrem Spielfeld und versuchen drei Pylonen der gegnerischen Gruppe vom Bock zu werfen. Fallen alle eigenen Pylonen zu Boden, hat die Mannschaft das Spiel verloren. Die Spieler einer Mannschaft werfen den Ball ins gegnerische Feld, treffen sie einen gegnerischen Spieler, der den Ball nicht fangen kann, scheidet dieser Spieler aus und muss sich auf die Bank setzen, die zur Spielfeldtrennung aufgestellt ist. Fängt der Spieler den geworfenen Ball, so darf der zuerst ausgeschiedene Spieler der eigenen Mannschaft wieder zurück ins Spielfeld.

Das Spiel dauert maximal 10 Minuten. Werden die drei Pylonen abgeworfen, so hat die Mannschaft verloren. Wird der Ball in der vorgegebenen Zeit nicht abgeworfen, so hat die Mannschaft gewonnen, die am meisten Spieler auf dem Spielfeld hat. Sollten mit Abpfiff beide Mannschaften gleich viele Schülerinnen auf dem Feld, so wird die Partie als unentschieden gewertet.

Die Siegermannschaft erhält zwei Punkte, trennen sich zwei Mannschaften unentschieden, so bekommen beide Mannschaften jeweils einen Punkt.